

Emballagen etc. 957 837. — Passiva: A.-K. 6 300 000, Kredit 3 037 111, unerhob. Div. 2148, Kaut.-Kredit 63 418, Delkr.- u. Ern.-F. 1 064 406 (Rüchl. 114 700), R.-F. 1 260 000, Unterst.-F. 21 280, Assekuranz-R.-F. 30 000, Kaut.-Akzpte 15 000, Grundschuldbriefe 166 000, Feuer-Assekuranz-Res. für teilweise Selbstversich. 4000, Tant. an Dir. u. Beamte 77 422, do. an A.-R. 52 716, Div. 882 000, Vortrag 81 060. Sa. M. 13 056 555.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 431 784, Betriebs- do. 387 065, Reparatur. 174 692, Delkr.- u. Ern.-F. 18 827, Abschreib. 192 222, Gewinn 1 207 900. — Kredit: Vortrag 60 894, verf. Div. 216, Zs. 690 903, Betriebsgewinn 1 660 678. Sa. M. 2 412 692.

Kurs Ende 1886—1909: 91.50, 86.50, 140.50, 151.25, 136.25, 110.75, 124.40, 124.50, 129.50, 104, 116.50, 124, 143, 167.50, 123, 124, 137.70, 140, 160.25, 180.90, 183.50, 201, 185.75, 220.50 %
Notiert in Berlin, auch in Stettin. Lieferbar sind seit Jan. 1903 alle Stücke.

Dividenden 1886/87—1908/09: 4¹/₂, 9, 10, 12, 10, 10, 10, 8, 3, 6¹/₂, 7¹/₂, 10, 13, 10, 6, 10, 8, 9, 11, 11, 15, 15, 14 %
Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Gen.-Dir. Komm.-Rat H. Kaesemacher, Stettin; Stellv. Dr. Ludwig Klippert. Glienzen: Conr. Schiffmann, Stettin.

Prokuristen: Richard Schmidt, Hans Krösing, Stettin.

Aufsichtsrat: Vors. Geh. Justizrat Reinhold Leistikow, Stettin; Stellv. Komm.-Rat Max Richter, Reg.-Rat Glatzel, Berlin; Komm.-Rat Albert Ed. Toepffer, Konsul Herm. Günther, Gen.-Konsul Manasse, Stettin; Geh. Komm.-Rat H. Gerlach, Memel; Gen.-Dir. B. Grau, Kratzwieck.

Zahlstellen: Stettin u. Königsberg: Eigene Kassen; Berlin: Emil Ebeling, Dresdner Bank; Magdeburg: Kühne & Bieberstein.*



Gummi-, Guttapercha-, Celluloidwaren- und Linoleumfabriken.

Akt.-Ges. für luftlos elastische Fahrzeugbereifung

in **Dortmund**, Ostenhellweg 36/38.

Gegründet: 27./6. 1907; eingetr. 20./7. 1907. Gründer: Bankier Jul. Ohm, Dortmund; Ing. Karl Henke, Witten a. d. R.; Ferd. Feldhaus, Düsseldorf; Dir. Max Schluss, Bredeney; Stadtrat Gust. Maiweg, Dortmund; Geheimrat Rud. Im Walle, Münster; Rechtsanw. Eduard Huchzermeier, Gelsenkirchen; Gustav Gieselmann, Düsseldorf. Bankier Jul. Ohm, Dortmund. Kaufm. Ferd. Feldhaus, Gust. Gieselmann, Düsseldorf u. Dir. Max Schluss, Bredeney, machten auf das A.-K. folgende Einlagen: das von ihnen erworbene Fabrikationsgeheimnis über die Herstellung luftlos elastischer Fahrzeugbereifung; ihre Ansprüche aus Patentanmeldungen für Deutschland, Österreich-Ungarn, Frankreich, Belgien, Luxemburg, Russland, England, Italien, Schweiz und den Verein. Staaten von Nordamerika sowie die dort näher bezeichneten Anmeldungen zur Warenzeichen- u. Gebrauchsmusterrolle. Die Inferenten erhielten hierfür, dem Verhältnis entsprechend, an welchem sie an den Einbringungsobjekten beteiligt sind: Bankier Jul. Ohm 750, Ferd. Feldhaus 500, Dir. Max Schluss 30, Gust. Gieselmann 20 Aktien der neuen Akt.-Ges. Ferner brachte der Bankier Julius Ohm zu Dortmund die Besetzung Grafenberger-Allee 120 zu Düsseldorf nebst aufstehenden Gebäulichkeiten zur katastermäßigen Grösse von 26 a 64 qm zum Preise von M. 310 000 in die Ges. ein. Der Inferent erhielt dafür, indem die neue Akt.-Ges. die beiden auf dem Grundstück ruhenden Hypotheken zum Gesamtbetrage von M. 190 000 als eigene Schuld übernimmt, weitere 120 Aktien der neuen Akt.-Ges.

Zweck: Herstellung und Vertrieb von luftlos elastischer Fahrzeugbereifung u. Betrieb aller Geschäfte, welche nach Ermessen des Vorstands u. A.-R. damit im Zusammenhang stehen. In Düsseldorf wurde eine Fabrik errichtet. Das Geschäftsjahr 1908/09 ergab einen Verlust von M. 86 409, der auf die hohen Einführungskosten und die allg. ungünstige Wirtschaftslage zurückzuführen ist. In der Zwischenzeit gelang es der Firma, für ihre Erzeugnisse Patente in Belgien, Italien, Frankreich, Österreich-Ungarn, England, Amerika usw. zu erhalten. Über den Verkauf einiger Auslandspatente schweben zurzeit aussichtsreiche Verhandlungen.

Kapital: M. 1 500 000 in 1500 Aktien à M. 1000.

Hypothek: M. 190 000 in zwei Hypotheken.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1909: Aktiva: Grundstück 200 703, Wohnhaus 71 600, Fabrikgebäude 61 670, Patente 1 279 905, Debit. 204 490, Kassa 44, Waren 44 732, Automobile 33 725, Masch., Werkzeuge u. sonst. Bestände 19 265, Kaut. 1300, Verlust 96 100. — Passiva: A.-K. 1 500 000, Hypoth. 190 000, Akzpte 100 000, Kredit. 218 459, Delkr.-Kto 5077. Sa. M. 2 013 536.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 9691, Handl.- u. Betriebsunk., Zs. u. sonst. Auslagen 115 617, Abschreib. 17 803. — Kredit: Gewinn an Waren u. sonst. Einnahmen 47 012, Verlust 96 100. Sa. M. 143 112.

Dividenden 1907/08—1908/09: 0, 0 % (Organisationsjahr).